

## Stadtverordnetenversammlung der

Landeshauptstadt Potsdam

Beschlussverfolgung gewünscht:

## **A**ntrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

## 14/SVV/0660

D 4 66	öffentlich							
Betreff: Wirtschaftsbeirat für die Landeshauptstadt Potsdam								
conanobonat	.a. a.s Landsondapistaat i otodam							
		Erstellungsdatu	ım 24	4.06.2014				
		Eingang 922:						
			_					
Beratungsfolge:								
Datum der Sitzung	atum der Sitzung Gremium			Zuständigkeit				
09.07.2014	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung						
Beschlussvorsd	chlag:							
Die Stadtverordneten mögen beschließen:								
	meister wird beauftragt, die Bildung eines Wirtschaf orzubereiten und der Stadtverordnetenversammlung			emais § 12				
Beschlussfassun	ng vorzulegen. Aufgabe des Beirates soll die besse			n lokaler				
Wirtschaft, Politik und Verwaltung sein.								
gez. M. Schub Fraktionsvorsit								
Unterschrift	<del></del>	E	rgebnisse d	ler Vorberatungen auf der Rückseite				
L								

Termin:

Demografische Auswirkungen:						
Klimatische Auswirkungen:						
Finanzielle Auswirkungen?		Ja		Nein		
(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)						
				ggf. Folgeblätter beifügen		

## Begründung:

Potsdam hat in den letzten Jahren auch wirtschaftlich eine hervorragende Entwicklung genommen. Dennoch machen es die Anforderungen der Standortbedingungen für die örtliche Wirtschaft nötig, die Kommunikationswege zwischen lokaler Wirtschaft, Politik und Verwaltung zu optimieren. Unter Leitung des Oberbürgermeisters soll ein zweimal jährlich tagender Wirtschaftsbeirat, dem Vertreterinnen oder Vertreter der städtischen Wirtschaftsförderung, der Stadtfraktionen, des Einzelhandelsverbandes, der AG Innenstadt und der AG Babelsberg, der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer, des Hotel- und Gaststättenverbandes, der Agentur für Arbeit, der Tourismuswirtschaft, der Medienwirtschaft, der wissenschaftlichen Einrichtungen, der freien Berufe und Vertreter der Gewerkschaften angehören. Die Mitglieder des Wirtschaftsbeirates sollen auf die Dauer der Wahlperiode von der Stadtverordnetenversammlung berufen werden. Der Wirtschaftsbeirat soll die Stadtverordnetenversammlung, ihre Ausschüsse und die Stadtverwaltung in allen die Wirtschaft in der Stadt berührenden Angelegenheiten, wie zum Beispiel die wirtschaftliche Entwicklung, die Ansiedlung von Wirtschaftsunternehmen und Strategien der Wirtschaftsförderung beraten.